

Rezensionen von Buchtips.net

Ilkka Remes: Hochzeitsflug

Buchinfos

Verlag: [dtv \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Krimi](#)
ISBN-13: 978-3-423-21117-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,18 Euro (Stand: 29. April 2025)

Christian Brück arbeitet für einen südfranzösischen Pharma-Konzern. Seine Partnerin Tina, die aus den USA stammt, ist zwei Tage vor ihrer geplanten Hochzeit noch auf Geschäftsreise nach Deutschland unterwegs. Sarah, Christians Ex, findet es überaus merkwürdig, dass Christian eine Frau heiraten will, die er erst seit zwei Monaten kennt und von der er rein gar nichts weiß. Sarah und Tina hatten für kurze Zeit eine Wohnung geteilt, Christian hat Tina durch Sarah erst kennengelernt. Irgendwo in den USA wird zur gleichen Zeit mitten in der Nacht Kurt Coblentz alarmiert und zu einem geheimen Auftrag Richtung Mittelmeer in Bewegung gesetzt. In einem Krankenhaus in Cannes liegt nach einem Unfall eine junge Frau, die in die Fänge einer Sekte geraten war. Der Psychologe Luc Cresson wurde von Béas Eltern beauftragt, die junge Frau aus den Fängen der Sekte "Der neue Morgen" zu befreien. Cresson will dazu die günstige Gelegenheit nutzen, während Béa im Krankenhaus außerhalb des Einflusses ihres Sektenführers ist.

Christian erfährt von einer sich unwirsch gebenden Fluggesellschaft, dass Tinas Flugzeug auf dem Weg nach Norden östlich von Lugano verschwunden ist und das Wrack ohne einen einzigen Passagier schließlich an der Küste vor Montenegro aufgetaucht ist. Christian, der beruflich stark unter Druck steht, fliegt sofort nach Podgorica in Montenegro und trifft auf dem Weg dorthin Rebecca, die Frau eines hohen NATO-Offiziers, der auch Passagier der verschwundenen Maschine gewesen ist. Vor Ort haben sämtliche Fernseherteams dieser Welt bereits den Zugang zur Fundstelle verstopft. Gemeinsam mit der ausgebufften Kriegsberichterstatterin Sylvia machen sich Christian und Rebecca auf die Spur der vermissten Passagiere und finden dabei eine Video-Cassette, die kurz vor dem Absturz der Maschine aufgenommen wurde. Christian und Sylvia sind durch ihre Neugier ins Kreuzfeuer von Geschäftemachern, mehreren Geheimdiensten und der montenegrinischen Polizei geraten.

Christian, der Typ sentimentaler Weltverbesserer, fällt als Ausländer in Montenegro vermutlich ebenso auf wie ein Albino auf einer Wiese. Welche besonderen sportlichen Fähigkeiten der Hirnforscher für sein gefährliches Abenteuer an der montenegrinischen Felsküste mitbringt, bleibt im Dunkeln. Ilkka Remes verknüpft in seinem 2001, zwei Jahre nach Ende des Kosovokrieges, geschriebenen Thriller in extrem kurzen Szenen und mit schnellen Schnitten undurchsichtige Aktivitäten der USA im ehemaligen Jugoslawien mit den Machenschaften einer seltsamen Sekte. Die plausible Verbindung seiner Handlungsebenen gelingt Remes in diesem Thriller nicht. Obwohl mich der zeitgeschichtliche Hintergrund des Romans durchaus angesprochen hat, halte ich "Hochzeitsflug" für eins der schwächeren Bücher des finnischen Erfolgsautors.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[03. Februar 2009]